

PAIQ Produzentenallianz Initiative für Qualifikation

Das Producer-Volontariat für Film, TV und Werbung

*„Mir hat das Volontariat extrem viel gebracht
und somit auch meinem Unternehmen.
Vielen Dank für diese großartige Erfahrung!“*

Fazit eines E!Volo-Teilnehmers



AV!VOLO & E!VOLO

Das **Producer-Volontariat** ist ein Ausbildungsprogramm, das dem Film- und Fernseh-Nachwuchs den Einstieg in die Arbeit im Produktionsunternehmen ermöglicht – praxisnah und „on the job“.

Der praktische Ausbildungsteil des Volontariats erfolgt im Produktionsunternehmen. Je nach Schwerpunkt des praktischen Ausbildungsteils bilden die Volontariate aus zum/zur (Junior-) Producer:in bzw. zur Redaktions- oder Produktionsassistentin. Begleitend besuchen die Volontär:innen eine 30-tägige Seminarreihe, in denen genreübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten aus allen Produktionsbereichen vermittelt werden: von fiktionalen bis hin zu non-fiktionalen Inhalten für Fernsehen, Kino und Werbung. Dabei kann zwischen zwei Formen des Producer-Volontariats gewählt werden:

Das **Volontariat für Audiovisuelle Produktion AV!Volo** in Berlin und München vermittelt genreübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten für die Produktion für TV, Kino, Web und Werbung.

Das **Entertainment-Volontariat E!Volo** in Köln fokussiert sich auf die Produktion non-fiktionaler Programme für TV und Web.

ECKDATEN

Learning on the job – Der/die Volontär:in ist bei einem Produktionsunternehmen über die Dauer des Volontariats angestellt und absolviert hier den praktischen Ausbildungsteil. Über interne Fortbildungen werden Produktionsschwerpunkte betriebsspezifisch vertieft.

Externe Modulreihe – Das theoretische Fundament wird in einer 30-tägigen Seminarreihe gelegt, in der den Volontär:innen umfangreiche Kompetenzen in allen Bereichen audiovisueller Produktionen vermittelt werden: vom Development über die Finanzierung und Herstellung bis hin zur Postproduktion und Verwertung. Die Seminarreihen werden angeboten in Berlin und München (AV!Volo) sowie in Köln (E!Volo).

Dozent:innen – Die Volontär:innen lernen von erfahrenen, angesehenen Branchenexpert:innen. Die Dozent:innen vermitteln anwendungsbezogenes Wissen und Kenntnisse aus ihren jeweiligen Fachgebieten.

Abschluss – Die Seminarreihe wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen und mit einem Zertifikat über die Teilnahme und die bestandene Prüfung bescheinigt.

Hospitation – In Abstimmung mit dem Arbeitgeber können die Volontär:innen bis zu acht Wochen bei TV-Sendern, Agenturen, Verbänden oder anderen Unternehmen und Einrichtungen der Medienbranche hospitieren.

Ausbildungsdauer – Das Volontariatsprogramm dauert in der Regel 24 Monate und kann nach Absprache bei einschlägiger Vorausbildung auf 18 Monate verkürzt werden.

Ausbildungsziel – Je nach Schwerpunkt des praktischen Ausbildungsteils bilden die Volontariate aus zum/zur (Junior-) Producer:in bzw. zur Redaktionsassistentin oder zur Produktionsassistentin.

Kosten – Neben der frei verhandelbaren Volo-Vergütung zahlen Mitglieder der Produzentenallianz insgesamt 3.500 EUR für Betreuung, Koordination und Seminarteilnahme (für die gesamte Laufzeit der 2023 startenden Jahrgänge). Für Nicht-Mitglieder beträgt die Teilnahmegebühr 4.200 EUR.

MEHRWERT

Aus der Branche für die Branche – Das Producer-Volontariat wurde mit Kennern und wichtigen Playern der Branche entwickelt und ist auf die Bedürfnisse der audiovisuellen Produktionsbranche ausgerichtet. Ein Fokus liegt auf der Vermittlung fachübergreifender Branchenkenntnisse.

Mitarbeiterbindung – Ein Volontariat bietet die Möglichkeit, vielversprechende Nachwuchstalente aufzubauen und zu fördern. Die Bindung der Volontär:innen an das Unternehmen wird damit nachhaltig gestärkt.

It's all about networking – Keine Branche lebt so stark vom Networking wie die Medienbranche. Die Volontär:innen erhalten die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen – nicht zuletzt zu ihren Mitstreiter:innen.

The next big thing – Trends erkennen und Kommendes antizipieren – unsere Seminare liefern Impulse zu Programmtrends, Stoffentwicklung, Markttendenzen, Cross-/Transmedia-Produktion und -Auswertung.

Individuelle Betreuung – Die enge Betreuung und Förderung durch Produktionsfirma und PAIQ ermöglichen eine zielgenaue Ausbildung entsprechend der Begabung und Interessen der Volontär:innen.

Weil es immer noch ein bisschen besser geht – Die Meinung der Volontär:innen und unserer Mitglieder ist uns wichtig. Deshalb lassen wir uns und unser Programm evaluieren.

Tarifrechtlicher Rahmen – Als tariffähiger Verband haben wir die Möglichkeit der tarifrechtlichen Verankerung der Volontariate.

SEMINARREIHE DER PAIQ

Die begleitende Seminarreihe zum umfasst folgende Module*:

1 – Development & Pitching

Ideen- und Stoffentwicklung, Story- und Moodboard-Entwicklung, Präsentation und Pitch

2 – Dramaturgie & Storytelling

Grundlagen des Erzählens: Genres, Formen und Strukturen, Stoffanalyse, Aufbau eines Drehbuchs

3 – Redaktion, Recherche & Interview

Recherchearten und -werkzeuge, Quellenverifikation, Umgang mit Archivmaterial, Interviewführung

4 – Werbefilm

Produktionsabläufe eines Werbespots, Präsentation & Pitch aus Produzenten- und Auftraggebersicht

5 – Koordination & Steuerung

Produktionsarten und -bereiche, Arbeitsabläufe und Zuständigkeiten, Kontrollinstrumente und -systeme

6 – Finanzierung & Kosten

Finanzierungsmodelle und Fördermöglichkeiten, Kostenkalkulation und -kontrolle

7 – Arbeit am Set

Dreharbeiten und -vorbereitung, Aufnahmeleitung, Gewerkevorstellung wie Regie, SFX oder Art Direction

8 – Green Production

Einfluss der Filmindustrie auf die Umwelt, Nutzung nachhaltiger Alternativen von Drucker bis Dekobau

9 – Postproduktion

Endfertigungsplanung und -durchführung: von VFX über Schnitt und Sounds bis hin zur Synchronisierung

10 – Cross-, Trans- und Social Media

Strategie- und Content-Entwicklung für sowie Herstellung von Cross-, Trans- und Social-Media

11 – Auswertung & Marketing

Auswertungsmöglichkeiten und -stufen, Lizenzhandel, Vermarktungsstrategien und Marketingtools

12 – Auftraggeber

Zusammenarbeit mit und Arbeit von Sendern (Strategie und Programmplanung) bzw. Agenturen

13 – Medienrecht

Urheberrecht, Rechteclearing, Produktionsvertragsrecht, Arbeitsrecht, Tarifvertrag

14 – Praxismodul: Erstellung eines Beitrags

Ideenentwicklung und Konzeption, Dreh und Schnitt, Ton und Texten, Ergebnispräsentation und Analyse

* E!Volo: Modul Werbefilm wird ersetzt durch Modul Casting; Änderungen an Reihenfolge und Inhalten vorbehalten.

BEWERBUNG

5 Schritte zum Volo für Unternehmen:

1. AV!Volo oder E!Volo? – Je nach Unternehmensschwerpunkt, wählen Sie das genreübergreifende AV!Volo oder das entertainmentspezifische E!Volo als Ausbildungsprogramm für Ihre Volontär:innen.

2. Plätze bei der PAIQ sichern – Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz für die begleitende Seminarreihe der PAIQ. Die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit zwischen Produktionsunternehmen und PAIQ werden in einer Kooperationsvereinbarung vertraglich geregelt.

3. Geeignete Kandidat:innen suchen – Fördern Sie Ihre internen Nachwuchskräfte oder suchen Sie über eine Stellenausschreibung nach geeigneten Kandidat:innen z. B. auf unsere Volo-Börse unter www.pa-iq.de/jobs. Interessent:innen sollten erste Praxiserfahrungen im Bereich Film, Fernsehen bzw. Werbung mitbringen. Ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium oder eine vergleichbare Qualifikation durch Ausbildung und berufliche Tätigkeit ist angesichts des anspruchsvollen Niveaus der Seminare von Vorteil. Wir unterstützen und beraten gerne bei der Suche.

4. Bewerbung bei der PAIQ – Haben sich Bewerber:in und Unternehmen gefunden, erfolgt die gemeinsame Bewerbung bei der PAIQ mit Lebenslauf und Motivationsschreiben des/der Volontär:in. Bevorzugt werden solche Bewerber:innen, die sich auszeichnen durch Kreativität, Neugier und Authentizität.

5. Die Zusage von der PAIQ – In einem Bewerbungsverfahren wird die Qualifikation überprüft. Im Anschluss erfolgt die Zulassung durch die PAIQ.

ÜBER DIE PAIQ

Die PAIQ Produzentenallianz Initiative für Qualifikation engagiert sich für die Nachwuchsförderung sowie Aus- und Weiterbildung im Bereich audiovisuelle Produktion. Die PAIQ ist ein Tochterunternehmen der **Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen**, dem maßgeblichen deutschen Produzentenverband. Sie konzipiert, organisiert und veranstaltet begleitende Seminarreihen zum Producer-Volontariat, das den Nachwuchs praxisnah im Bereich Entwicklung und Produktion fiktionaler und non-fiktionaler Inhalte ausbildet. 2024 wird auch in Hamburg ein Volontariatsprogramm gezielt für den Bereich Werbefilmproduktion initiiert. Darüber hinaus bietet die PAIQ **Praxisworkshops** zu fachspezifischen Themen für Unternehmen und ihre Beschäftigten an. 2022 hat die PAIQ den **„CAREER GUIDE FILM: Ausbildung und Arbeit für Kino, Streaming und TV“** veröffentlicht.

Im Herbst 2023 startet das Job-Einstiegs-Programm **NewMotion**: Mit Shadowing am Set und gezieltem Mentoring wird Menschen marginalisierter Gruppen ein niederschwelliger, möglichst unbürokratischer, aber auch effektiver Einstieg zur Film- und Fernsehwelt geboten. Durch Ergänzung einer digitalen Berufsinformationsplattform wird darüber hinaus die Sichtbarkeit aller Gewerke gestärkt, die Vielfalt der bundesweiten Qualifizierungsangebote abgebildet und vakante Stellen im Ausbildungsbereich transparent und zugänglich gemacht.

Besuchen Sie uns auf: www.pa-iq.de

Sie haben Fragen? Wir geben gerne Antworten:



Jennifer Stahl

Geschäftsführerin

030-206 70 88 – 30 | jennifer.stahl@pa-iq.de



Wibke Steußloff

Projektleitung & -koordination

030-206 70 88 – 40 | wibke.steuusloff@pa-iq.de